

Press release**Technische Universität Dresden****Birgit Berg**

10/15/2003

<http://idw-online.de/en/news70543>

Studies and teaching
Economics / business administration, History / archaeology, Law, Politics, Social studies
transregional, national

Gründungsfeier des Zentrums für Internationale Studien an der TU Dresden

Das Zentrum für Internationale Studien, welches im Januar 2002 als interdisziplinäres Lehr- und Forschungszentrum institutionalisiert wurde, soll nun offiziell gegründet werden.

Der offizielle Festakt findet am 23. Oktober 2003, 17:00 Uhr, im Vortragssaal der Sächsischen Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek Dresden, Zellescher Weg 18, statt. Die Grußworte werden der Sächsische Staatsminister für Wissenschaft und Kunst Dr. Mathias Rößler und der Rektor der TU Dresden Prof. Hermann Kokenge sprechen.

Vertreter der Medien sind zu diesem Festakt herzlich eingeladen!

Die Gründung des Zentrums für Internationale Studien erfolgt aus der guten Erfahrung der TU Dresden mit dem interdisziplinären konsekutiven Reformstudiengang "Internationale Beziehungen" heraus. Dieser Studiengang, der im November 1998 eröffnet wurde, ist deutschlandweit einmalig und hat sich in den vergangenen Jahren als Erfolgsmodell erwiesen. Er richtet sich insbesondere an Interessenten, die in einem Berufsfeld mit internationalem Bezug tätig werden wollen und eine praxisorientierte Ausbildung auf hohem akademischen Niveau anstreben.

Die Inhalte des Studiengangs sind an der Schnittstelle zwischen Internationalem Recht, Wirtschaft, Geschichte und Politik angesiedelt und werden durch eine intensive Sprachausbildung ergänzt. Das Interesse an diesem Studiengang ist riesig, etwa 30 Studenten werden jährlich aus den rund 500 bis 600 Bewerbern ausgewählt. Innerhalb von acht Semestern werden die Studierenden über einen Bachelorabschluss zum Master geführt.

Informationen für Journalisten:

Dr. Herbert Sirois, Tel. 0351 463-36938, Fax 0351 463-37793

URL for press release: <http://www.tu-dresden.de/jfintbez/>